



Seit 1997 wurden mehr als 180.000 Boxster und Cayman in Finnland montiert

Porsche verlängert Kooperation mit Valmet Automotive

Stuttgart/Uusikaupunki. Die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Stuttgart, setzt bei der Produktion der Mittelmotormodelle Boxster und Cayman die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem finnischen Fertigungspartner Valmet Automotive fort. „Wir haben den Vertrag mit Valmet – entsprechend unserer Option – bis zum Jahr 2011 verlängert. Unser finnischer Partner wird auch künftig die Produktionskapazitäten für den Bau der Mittelmotormodelle Boxster und Cayman bereitstellen, die uns am Standort Zuffenhausen fehlen“, sagte Michael Macht, Vorstand Produktion und Logistik, anlässlich einer Feier zum zehnjährigen Bestehen der Partnerschaft mit Valmet am 16. Oktober in Uusikaupunki.

Der Boxster wurde 1996 zunächst ausschließlich in Zuffenhausen gebaut. Da jedoch die große Nachfrage nach dem 911 die gesamten Fertigungskapazitäten bei Porsche beanspruchte, wurde ein Teil der Boxster-Produktion 1997 zu Valmet verlagert. Seither hat das finnische Unternehmen mehr als 180.000 Fahrzeuge der Boxster-Baureihe montiert und dabei die streng überwachten Qualitätsanforderungen des Stuttgarter Sportwagenherstellers erfüllt. Die Motoren dieser Fahrzeuge baut Porsche weiterhin in Zuffenhausen und liefert sie gemeinsam mit anderen Komponenten und Teilen per Bahn nach Finnland.

Valmet Automotive zählt zu den international führenden Auftragsfertigern. Das US-Marktforschungsinstitut J.D. Power hat die Porsche-Modelle Boxster und Cayman bereits mehrfach für ihre herausragende Produktqualität und Verarbeitung ausgezeichnet.

GO

Hinweis: Bildmaterial steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <http://presse.porsche.de> zum Download zur Verfügung.